

Online-Seminar „Schwer erreichbare Zielgruppen von Jobcentern. Kontakt herstellen, erneuern und halten“ am 15.07.2022

Die Thematik schwer erreichbarer Zielgruppen hat durch die SARS-CoV-2-Pandemie an Bedeutung gewonnen. Neben den schwer erreichbaren jungen Menschen im Sinne von § 16h SGB II kommen noch jene dazu, die in Folge von Kontakteinschränkungen weniger gut erreicht werden.

Die SARS-CoV-2-Pandemie hat den Blick auf die sog. Schwer erreichbaren Zielgruppen weiter differenziert. Zu den bisher schon schwer erreichbaren Personen kommen noch jene dazu, die erst durch die Pandemie und die damit verbundenen Einschränkungen schwerer erreichbar geworden sind (z. B. Alleinerziehende, belastete Familien) sowie jenen, ELB, die sich dem ersten Eindruck nach unter Bezugnahme auf die Pandemie ihrer Mitwirkung "entziehen". Im Seminar wird die Unterschiedlichkeit aufgegriffen und nach jeweils passenden Möglichkeiten im Umgang gesucht und diskutiert. Im Seminar geht es nicht um die rechtssichere Durchsetzung von Mitwirkungspflichten (durch Sanktion), sondern um ein fachlich fundierte und methodische Vorgehensweisen.

Bitte senden Sie bis eine Woche vor Seminarbeginn dem Referenten eine anonymisierte Fallbeschreibung (max. 1 Seite): Gliederungsvorschlag:

1. Ihre Problembeschreibung, worin und seit wann besteht das „schwer erreichbare“ bei einem Ihrer ELB?
2. Beispiele zur Erläuterung des konkreten Falles, typische „Spiele“/ Kommunikationsmuster, Verhaltensweisen
3. Annahmen/Hypothesen zur Erklärung des Problems
4. Vorteile, die sich für den/die ELB oder seine Familie vermutlich ergeben
5. Bisher erfolgreiche oder erfolglose Problembewältigungsweisen von Ihnen

Zielgruppe: Mitarbeitende von Jobcentern und anderen Leistungsträgern

Programm

Freitag, 15.07.22, 09:00 bis 12:00 Uhr

09:00	Einführung
09:30	Theorie-Input: Unterschiedlichkeit der schwer erreichbaren ELB <ul style="list-style-type: none">• Menschen mit Leistungsanspruch, die aber keine Leistungen mehr beantragen• Belastete Menschen im Leistungsbezug (Ängste vor Covid19, psychische Belastete, mit dem Alltag Überforderte)• „sich der Mitwirkung entziehende“ Menschen im Leistungsbezug (behauptete „Vorwände“ wie Kinder oder Corona)
10:30	Gruppenspezifische fachlich angemessene Vorgehensweisen – Möglichkeiten und Grenzen (Fallbesprechung, Diskussion, Erfahrungsaustausch)
12:00	Ende der Veranstaltung

Input und Seminarleitung: Andreas Hammer, M.A., Politologe, hat vielfältige Erfahrungen mit den praktischen, formalen und umsetzungsrelevanten Aufgabenstellungen von MitarbeiterInnen von Jobcentern in diesem Bereich.

Änderungen vorbehalten

Organisatorisches

Termin: 15. Juli 2022, 09.00 bis 12.00 Uhr

Teilnehmerzahl: Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 18 Personen begrenzt.

Teilnahmegebühr: Die Tagungsgebühr beträgt 255,00 Euro zzgl. Umsatzsteuer.

Im Betrag enthalten sind die Kosten für die Veranstaltung und Unterlagen.

Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis zum 08.07.2022 verbindlich Online oder per E-Mail bei uns an. Sie erhalten nach Anmeldeschluss eine Bestätigung und Rechnung. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der uve regional GmbH.

Technische Voraussetzungen: Sie erhalten eine gesonderte Email-Einladung mit den Zugangsdaten und mit den Unterlagen zum Seminar.

Hier ein paar Hinweise, um das Online-Seminar möglichst angenehm zu gestalten:

- Das Online-Seminar sieht Audio- und Videoübertragung vor, so dass wir empfehlen ein Laptop oder einen PC mit integrierter oder externer Kamera zu verwenden. Bei Verwendung eines Smartphones ist zu bedenken, dass die geteilten Dokumente weniger bequem gelesen werden können und dass es sich möglichst in einer feststehenden Halterung befinden sollte. Es ist auch möglich, sich per Telefoneinwahl (ohne Video) in das Seminar einzuwählen.
- Schaffen Sie am besten eine neutrale und ungestörte Arbeitsumgebung und beleuchten sie ihren Seminarplatz möglichst diffus (z.B. Deckenlicht von oben) um keine scharfen Schatten oder Lichteffekte zu bekommen.
- Schalten Sie sich am besten 15 Minuten vor dem Webinar zu und richten Sie sich mit Kamera und Kopfhörern (+ Getränk) bequem ein und machen sich dabei kurz mit den Funktionen vertraut, bevor Sie auf „Ich bin bereit“ schalten.
- Speichern Sie die mitgesendeten Dokumente am besten bei sich ab, so dass sie auf diese im Zweifel zugreifen können oder drucken sie diese vorher aus.
- Für die bessere Audioübertragung empfehlen wir Kopfhörer mit integrierter Sprechfunktion zu verwenden.

Stornierungen

Bis zum 08. Juli 2022 besteht die Möglichkeit, eine Anmeldung zu stornieren. Bei einer späteren Stornierung bzw. Nichtteilnahme wird der Teilnahmebeitrag in Rechnung gestellt. Angemeldete Personen können jedoch eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen.

Rückfragen und Anmeldungen richten Sie bitte an

uve regional GmbH,
Vernetzung & Beratung,
Kalckreuthstr. 4,
10777 Berlin
www.uve-regional.de

Frau Dolbonosova
Tel. 030 31582-502
dolbonosova@uve-regional.de